



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

ŠKODA AUTO steigert Auslieferungen, Umsatz und Operatives Ergebnis in den ersten drei Quartalen 2017 erneut deutlich

- › Auslieferungen legen in den ersten neun Monaten des Jahres um 3,6 Prozent auf 871.100 Fahrzeuge zu
- › ŠKODA AUTO verbessert Umsatz gegenüber den drei Vorjahresquartalen um 22,0 Prozent auf 12,3 Milliarden Euro
- › Operatives Ergebnis steigt per Ende September um 28,3 Prozent auf 1,2 Milliarden Euro
- › Umfassend überarbeitete Modellpalette und hervorragender Marktstart des ŠKODA KODIAQ verstärken den Wachstumskurs

Mladá Boleslav, 30. Oktober 2017 – ŠKODA AUTO setzt seinen Erfolgskurs fort und verzeichnet weiterhin ein profitables Wachstum. In den ersten drei Quartalen des Jahres steigerte der tschechische Automobilhersteller die Auslieferungen an Kunden im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 3,6 Prozent auf weltweit 871.100 Fahrzeuge. Der Umsatz legte gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres um 22,0 Prozent auf 12,3 Milliarden Euro zu. Beim Operativen Ergebnis verbuchte ŠKODA ein deutliches Plus von 28,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Sowohl die umfassende Überarbeitung der Modellpalette als auch der sehr erfolgreiche Verkaufsstart des großen SUV ŠKODA KODIAQ sind wesentliche Treiber dieser positiven Entwicklung.

„Die deutlichen Steigerungen bei Absatz und Ergebnis in den ersten drei Quartalen des Jahres zeigen: Unsere Strategie greift“, sagt ŠKODA AUTO Vorstandsvorsitzender Bernhard Maier. „Die SUV-Offensive entfaltet nun ihre volle Wirkung. Der KODIAQ kommt bei den Kunden sehr gut an. Jetzt legen wir mit dem kleinen Bruder KAROQ nach“.

Die Nachfrage nach dem ŠKODA KODIAQ auf den weltweiten Märkten ist seit seinem Verkaufsstart im Februar 2017 unverändert hoch, bis Ende September wurden bereits 61.600 Fahrzeuge ausgeliefert. Mit dem ersten großen SUV der Marke erobert ŠKODA neue Kundengruppen. Nächste Stufe der SUV-Offensive ist der kompakte ŠKODA KAROQ, der bereits seit diesem Monat auf den ersten Märkten erhältlich ist.

Die Umsatzerlöse des Automobilherstellers stiegen in den ersten neun Monaten 2017 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 22,0 Prozent auf 12,3 Milliarden Euro (Januar bis September 2016: 10,1 Milliarden Euro). Beim Operativen Ergebnis erzielt ŠKODA AUTO ebenfalls ein deutliches zweistelliges Wachstum und legte um 28,3 Prozent auf 1,2 Milliarden Euro zu (Januar bis September 2016: 940 Millionen Euro).

Auch bei der Umsatzrendite überbot ŠKODA AUTO erneut den Vorjahreswert. Sie lag per Ende September 2017 bei 9,8 Prozent (Januar bis September 2016: 9,3 Prozent).

„Mit diesen sehr guten Ergebnissen beweist ŠKODA AUTO finanzielle Stärke und Ertragssicherheit“, sagt ŠKODA AUTO Finanzvorstand Klaus-Dieter Schürmann. „Der neue





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

KODIAQ trug deutlich zur Ergebnisverbesserung bei, die weiter gestiegene Profitabilität geht maßgeblich auf positive Volumen- und Mixeffekte zurück“, so Schürmann weiter.

Die Ertragsstärke von ŠKODA AUTO bildet eine verlässliche finanzielle Basis für die weitere Entwicklung von Unternehmen und Marke. Die Kernbereiche dieser Entwicklung definiert die Strategie 2025, sie sieht den Einstieg in die Elektromobilität und in neue, digitale Geschäftsfelder ebenso vor wie die Fortsetzung der Modell- und SUV-Offensive.

ŠKODA AUTO Group – Kennzahlen von Januar bis September 2017*

	Einheiten	2017	2016	Änderungen in %
Auslieferungen an Kunden	Fzg.	871.100	840.900	3,6
Auslieferungen an Kunden ohne China	Fzg.	658.500	615.700	7,0
Produktion**	Fzg.	648.500	573.800	13,0
Absatz***	Fzg.	699.600	605.800	15,5
Umsatz	Mio. EUR	12.338	10.113	22,0
Operatives Ergebnis	Mio. EUR	1.206	940	28,3
Umsatzrendite (Return on Sales)	Prozent	9,8	9,3	-
Netto Cash Flow	Mio. EUR	1.690	928	82,1

* Prozentabweichungen sind aus den nicht gerundeten Zahlen berechnet.

** umfasst Produktion der Marke ŠKODA, ohne Produktionen in China, Slowakei, Russland und Indien, aber einschließlich sonstiger Konzernmarken wie SEAT, AUDI und VW; Fahrzeugproduktion ohne Teil-/Komplettbausätze

*** umfasst Absatz der Marke ŠKODA an Vertriebsgesellschaften, einschließlich sonstiger Konzernmarken wie SEAT, AUDI und VW; Fahrzeugabsatz ohne Teil-/Komplettbausätze

Weitere Informationen:

Tomáš Kotera
Leiter Unternehmenskommunikation
T +420 326 811 773
tomas.kotera@skoda-auto.cz

Zdeněk Štěpánek
Pressesprecher Vertrieb, Finanzen und Business
T +420 326 811 771
zdenek.stepanek3@skoda-auto.cz





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3

Bild zur Presseinformation:



ŠKODA AUTO steigert Auslieferungen, Umsatz und Operatives Ergebnis in den ersten drei Quartalen 2017 erneut deutlich

Die tschechische Traditionsmarke fährt weiter auf Erfolgskurs und verzeichnet ein profitables Wachstum. Die mit dem ŠKODA KODIAQ (Foto) gestartete SUV-Offensive ist ein Eckpfeiler der nachhaltig positiven Entwicklung.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- › verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und SUPERB.
- › lieferte 2016 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 30.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

